



Beschlussvorlage Nr. 2015/261

24.11.2015

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei

Tagesordnungspunkt:

**Hochwasserschutz Rottenburg am Neckar - Süd - HRB Dettingen
- Vergabe der Mess-, Steuer- und Regeltechnik**

Beratungsfolge:

| | | | |
|-------------|------------|--------------|------------|
| Gemeinderat | 15.12.2015 | Entscheidung | öffentlich |
|-------------|------------|--------------|------------|

Stand der bisherigen Beratung:

09.10.2008: OR: Vorstellung des Hochwasserschutzkonzeptes
23.10.2008: TA: Vorstellung des Hochwasserschutzkonzeptes
21.09.2010: GR: Baubeschluss HRB Hemmendorf
31.01.2012: OR: Vorstellung der Entwurfsplanung des HRB Dettingen
28.02.2012: GR: Zustimmung zur Entwurfsplanung und zum Grunderwerb HRB Dettingen
18.03.2014: GR: Vergabe der Arbeiten für das Durchlassbauwerk des HRB Dettingen
02.10.2014: TA: Vergabe der Stahlwasserbauarbeiten für das HRB Dettingen
10.02.2015: GR: Vergabe der Erd-, Tief- und Gewässerbauarbeiten für das HRB Dettingen

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat zieht die Angelegenheit an sich.
2. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten für die Mess-, Steuer- und Regeltechnik für das Hochwasserrückhaltebecken in Rottenburg am Neckar - Dettingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von **246.300,50 €** an die Firma Heldele GmbH, 70597 Stuttgart.

Anlagen:

1. Zusammenstellung der Angebotssummen

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

| HHJ | Haushaltsstelle* | Planansatz |
|--|----------------------|-------------------------|
| | 2.6900.9500.001-0019 | |
| Restmittel 2014 (für HRB Dettingen) | | 913.000,00 EUR |
| 2015 (für HRB Dettingen) | | <u>1.000.000,00 EUR</u> |
| Summe | | <u>1.913.000,00 EUR</u> |
| <u>nachrichtlich</u> | | |
| 2016 | | 100.000,00 EUR |

| | | |
|---|---|------------------|
| Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung | Bereits verfügt über | 1.014.187,64 EUR |
| ja nein | Somit noch verfügbar | 898.812,36 EUR |
| - in Höhe von | Antragssumme lt. Vorlage | 246.300,50 EUR |
| EUR | Danach noch verfügbar | 652.511,86 EUR |
| - Ansatz VE im HHPI. | Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein | |
| EUR | | |
| - apl/üpl. | Die Bewilligung einer überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von | EUR |
| EUR | Deckungsnachweis: | |

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgekosten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung

Am 06.11.2015 wurden die Arbeiten für die Mess-, Steuer- und Regeltechnik für das Hochwasserrückhaltebecken in Rottenburg am Neckar - Dettingen öffentlich nach VOB ausgeschrieben.

Die Submission fand am 26. November 2015 statt. Dabei haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch das Ing. Büro Heberle ist die Firma Heldele GmbH aus Stuttgart mit einer Angebotssumme von insgesamt brutto **246.300,50 €** der preisgünstigste Bieter.

Die noch vorhandenen Restmittel werden für die noch ausstehenden Vergaben zum Betriebsgebäude sowie zur Bepflanzung benötigt.